



Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 61 | Juli 2022

www.friesach.at



Bereit fürs
Spectaculum?

© Stadtgemeinde Friesach

Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



● Staatswappen für Spenglerei - Dachdeckerei - Blechdesign Reinbold

Hohe Auszeichnung für Friesacher Handwerksunternehmen. Verleihung des Bundeswappens als „Staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb“ für die Firma Spenglerei-Dachdeckerei -Blechdesign Reinbold. Am 30. Mai 2022 verlieh Sektionschef Georg Konetzky die Auszeichnungen in Vertretung von Bundesminister Martin Kocher im Rahmen eines feierlichen Festaktes im Wirtschaftsministerium an KommR. Friedrich Reinbold welcher in Begleitung seiner Tochter Martina Reinbold diese Auszeichnung entgegen nahm. Diese Auszeichnung hebt die besonderen Leistungen für die Lehrlingsausbildung in Österreich hervor. Kriterien sind sowohl eine außerordentliche Ausbildungsqualität im Unternehmen als auch besonderes Engagement im Ausbildungssystem. Die Firma Reinbold als Kleinbetrieb engagierte sich seit Jahrzehnten intensiv, mit viel Zeitaufwand, Herzblut und einem entsprechenden finanziellen Aufwand für die Ausbildung des Berufsnachwuchses im Spengler Handwerk. Nicht nur im innerbetrieblichen Bereich, sondern auch auf Landes- und Bundesebene. Die Ausrichtung, Teilnahme und Mitwirkung an Berufsinformations-Veranstaltungen Messen, Ausstellungen, Workshops aber auch im Bereich der Erstellung von Regelwerken und Ausbildungsgrundlagen für das Spengler-Handwerk sind ein wesentlicher Beitrag des Unternehmens zum Erhalt und zur Förderung des Berufsnachwuchses. Aber nicht nur für die Firma Reinbold ist diese hohe Auszeichnung etwas Besonderes, sondern auch für die gesamte Branche der Spengler und Dachdecker, denn diese Auszeichnung wurde in den letzten dreißig Jahren erst zweimal an einen Spengler- und Dachdeckerbetrieb in Österreich verliehen.



© BMDW / Dolenc



Details auf
DANA.at/jobs

DANA

Eine Marke von JELD-WEN

OFFENE JOBS PRODUKTION

Fach- und Hilfsarbeiter/innen

**Sie sind auf der Suche nach einem
langfristigen und sicheren Job?
Wir haben diesen für Sie – sogar mit
Aufstiegsmöglichkeiten!**

Für diese Position ist ein Mindeststundenlohn von € 13,80
brutto + Facharbeiterzulage bei entsprechender Ausbildung
vorgesehen. Überzahlung bei entsprechender Erfahrung und
Qualifikation.

JELD-WEN Türen GmbH | Pöckstein 2 | 9341 Straßburg
IHR ANSPRECHPARTNER: Jürgen Tscharre | Standortleiter
Tel: +43 664 42 27 029 | JTtscharre@jeldwen.com

● Vortrag „Stress & Burnout“ in der Stadtgemeinde Friesach

Am 09.06.2022 fand im Rahmen des Projekts „Kärntner Bündnis gegen Depression“ sowie der „Gesunden Gemeinde“ der Vortrag zum Thema Stress & Burnout statt. Stress und Burnout sind schon lange keine Erscheinungsbilder mehr, die nur Topmanager betreffen! Bei vielen Betroffenen ist feststellbar, dass sehr häufig eigene Bedürfnisse vernachlässigt und eigene Leistungsgrenzen ignoriert werden. Der Vortrag wurde von Psychologin, Kindergartenpädagogin und Mentorin Frau Mag.a Tina Gressl vorgetragen, welche Näheres zum Thema „Stress“ und den möglichen Folgen von Dauerstress erläuterte, sowie den Zuhörer*innen nützliche Strategien näher brachte, um Ausgleich zu schaffen und wieder neue Kraft zu tanken.

gesunde
gemeinde 



© Petra Steiner

● Neue KFZ-Werkstätte in Friesach

Am 07.06.2022 hat sich der 45-jährige KFZ-Meister Philipp Hartenberger in Friesach im ehemaligen Autohaus Striednig selbstständig gemacht.

Unsere Autowerkstatt bietet Ihnen eine Vielzahl an Autoservice Leistungen rund um Ihr Fahrzeug. Ob Reparaturen aller Marken, Pickerl-Überprüfung, Reifen und Felgen, Karosseriearbeiten und Schadensabwicklung – wir sind Ihre kompetente und erfahrene Kfz-Werkstatt für Fahrzeuge aller Marken! Philipp Hartenberger und sein Team freuen sich auf Sie!



© Philipp Hartenberger

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1,
9360 Friesach

Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2,
9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT



W
SCHUHHAUS WEBER

Bahnhofstraße 7, 9360 Friesach
schuhhausweber@gmx.at | 04268 2282
Instagram: @schuhhausweberfriesach
Facebook: @SchuhhausWeber

● Wir sind Klasse

Von 8. bis 10. Juni fand im Festsaal der Stadtgemeinde Friesach die Ausstellung „Wir sind Klasse“ mit Werken von Ulrike Liegl und Schüler*innen der 4b Klasse der Volksschule Friesach. Die zahlreichen Besucher waren begeistert vom Können und der Kreativität der ausstellenden Künstler.



© Renatus Sturm





Das OptimaMed Gesundheitsresort Agathenhof sucht ab sofort eine:n

Köchin/Koch Kennz.: 2022-11858; ab € 1.753,-*

Küchenhilfe Kennz.: 2022-10739; ab € 1.653,40*

* m/w/d; Teilzeit/Vollzeit; Brutto pro Monat ohne Zulagen bei Vollzeit; mit Bereitschaft zur Überzahlung

Bewerben Sie sich jetzt auf www.senecuragruppe.at
unter den jeweiligen Kennziffern.

Kontakt: Andrea Pfund-Gitschtaler

T +43 (0)4268 501 70

E a.pfund-gitschtaler@optimamed.at



● Kunstwerke retten den Stadtgraben

Wie schon in der Friesachzeitung und anderen Medien publiziert, feierte der Verein „kunst-dot-komm!“ 2021 sein 10-jähriges Bestehen mit einer coronabedingt kurzen Ausstellung und mehreren Aktionen im Pfarrkindergarten und den Schulen Friesachs. Im Zuge dieser Aktivitäten wollten wir auch den neuen Förderverein „Rettet den Stadtgraben in Friesach“ unterstützen, indem wir beabsichtigten, den Reinerlös unseres geplanten Flohmarktes zu spenden. Leider fiel dieser dem Lockdown zum Opfer.

Aber wir ließen uns nicht unterkriegen und starteten daher neuerlich zu gleich zwei Tagen der offenen Tür. An diesen beiden Tagen zeigten wir unser Können und boten die Bilder zum Verkauf an. Auch gab es noch „Erbstücke“ unseres fleißigen, leider viel zu früh verstorbenen Malerkollegen Freddy Kraßnegger, deren Verkaufserlös vollständig dem Stadtgraben zugute kam. Zum Jubiläumsjahr gestalteten wir auch eine Stofftasche. Für jede verkaufte Stofftasche erhielt der Verein „Rettet den Stadtgraben“ einen Euro. Weiters war das Stadtgraben-Bier und der Stein-Wein an den beiden Tagen im Atelier käuflich zu erwerben.



© kunst-dot-komm!

Wenn auch Sie uns unterstützen wollen, freuen wir uns doppelt auf Ihren Besuch. Wer Lust hat, selbst einmal kreativ zu werden, kann zu unseren Öffnungszeiten einen Schnuppertag einplanen und unter Anleitung ein eigenes Bild malen.

Auch beim heurigen Spectaculum wollen wir bei einem „Schaumalen“ die bildenden Künste im Mittelalter dem Publikum näher bringen. Die Einnahmen der Spenden unserer Aktionen sind auch für den Stadtgraben gedacht.

Vor 10 Jahren starteten wir mit einer Ausstellung „Kunst verbindet“. Heuer setzen wir den Gedanken fort und verbinden mehrere Vereine zu einer guten Sache. Nämlich die rasche Sanierung unseres einzigartigen Juwels, des Friesacher Stadtgrabens.

● Sterbefälle Mai 2022

- Christine Reif
- Ferdinand Felsberger
- Katharina Beiweis
- Stefan Nagele

● Linedance kennt kein Alter

Am 14. 5. 2022 fand bei uns in Friesach zum 7. Mal die Abnahme des Tanzabzeichens statt. 30 Tänzerinnen und Tänzer aus ganz Kärnten hatten sich dieser Bewertung gestellt. Alle Damen und Herren erhielten das Tanzabzeichen in Bronze. Aus Friesach traten 11 Tänzerinnen an. Die erfahrenste Dame war 79 und das jüngste Mädchen 12 Jahre – Linedance ist wirklich alterslos.

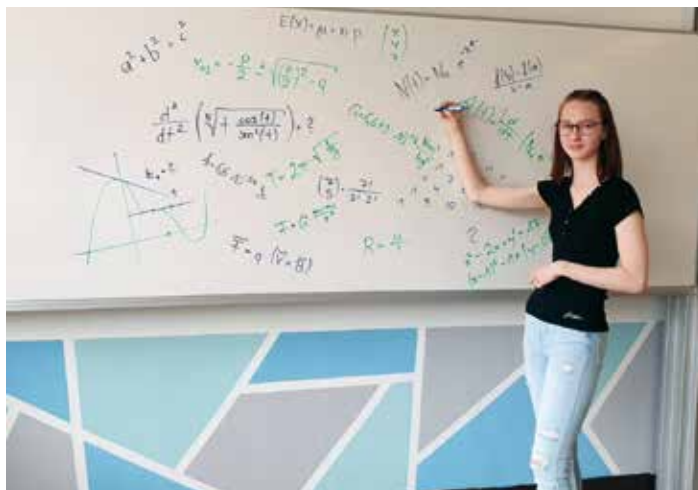
Herzlichen Glückwunsch an alle Tänzer und weiterhin viel Freude beim Tanzen.



© Annemarie Lackner

● Mathe macht Spaß

Beim internationalen Mathematikwettbewerb „Känguru der Mathematik“ erreichte Linda Groicher aus der 7B des BORG Auer von Welsbach den großartigen 2. Platz der Kärnten-Wertung in der höchsten Schwierigkeitsstufe („Student“)! Da Linda bei der offiziellen Preisverleihung in Rovinj auf Sommer-sportwoche war, wurde ihr die Urkunde in einer schulinternen Preisverleihung mit allen TeilnehmerInnen der Schule verliehen. Insgesamt stellten sich 40 SchülerInnen des BORG Auer von Welsbach dieser Herausforderung. Viele von ihnen feiern schon der nächsten Teilnahme im März 2023 entgegen!



© Borg Auer von Welsbach

motorwelt
SPINDELBOECK
 ST. VEIT • VILLACH • EBERNDORF • MURAU • KNITTELFELD
 www.spindelboeck.at



SOMMER-AKTION MIT MARKENQUALITÄT UND RUNDUMSERVICE

HABEN SIE LUST AUF MEHR FREIZEIT?

AUTOMATISCHE RASENROBOTER MIT VERLEGUNG UND GARANTIE

VOLLAUTOMATISCHE RASENROBOTER

STIHL iMDW



- ✓ seit über 27 Jahren Mährobotererfahrung
- ✓ GRATIS Grundstücksbesichtigung
- ✓ GRATIS Beratung bei Ihnen vor ORT
- ✓ vollständige Verlegung mit Installation
- ✓ in ganz Kärnten und der Steiermark
- ✓ bei uns gibt es die Verlegegarantie
- ✓ Komplettservice mit Fachwerkstätten
- ✓ Mähroboter bereits

Husqvarna



ab € 999,-

STIHL



STIHL RT 5097

- 101 cm Breite
- 250 L Grasfangkorb
- stufenloser Fahrtrieb

€ 3.590,-



STIHL RT 5112 Z

- 117 cm Breite
- 2 Zylinder Motor
- 350 L Grasfangkorb
- stufenloser Fahrtrieb

€ 4.990,-



STIHL RT 6127 ZL

- 127 cm Breite, Tempomat
- 2 Zylinder Motor, 21 PS
- 350 L Grasfangkorb
- stufenloser Fahrtrieb

€ 6.150,-

Husqvarna



HUSQVARNA Rider
verschiedene Modelle

ab € 3.599,-

HUSQVARNA Akku-Trimmer Set 115iL
mit Akku u. Ladegerät



€ 159,-

www.spindelboeck.at

9300 ST. VEIT/GLAN
WIRTSCHAFTSPARK 3
Tel. 04212 2618

9500 VILLACH
HEIDENFELDSTR. 33
Tel. 04242 319640

9141 EBERNDORF
EISENKAPPLERSTR. 14
Tel. 04236 2148

8850 MURAU
KELTENSIEDLUNG 109
Tel. 03532 2903

8720 KNITTELFELD
KÄRNTNERSTR. 90
Tel. 03512 85004



● Stadtführung mit unserem Bürgermeister

Die 3. und 4. Klasse der Volksschule St. Salvator bekam heute eine ganz spezielle Stadtführung. Bürgermeister Kronlechner

begleitete die Kinder zu den besonderen Plätzen unserer Stadt und erzählte Ihnen allerhand wissenswertes und jede Menge interessanter Geschichten.

© Stadtgemeinde Friesach



● „Together“ – weiterhin gemeinsam Lebensmittel retten

Das Konzept des Foodsharings läuft in Friesach seit März 2016. Damals hat sich ein ehrenamtliches Team aus dem Verein „Friesach im Wandel“ zusammengetan, um gemeinsam wertvolle Lebensmittel vor der Vernichtung zu retten. Unterstützt wird das Projekt von der Stadtgemeinde, der Treffpunkt zum Abholen der Lebensmittel ist direkt im Rathausinnenhof. Seit 10. Juni läuft nun das Retten von Lebensmitteln in Friesach über den Verein Together. Einer der Initiatoren und Friesacher Lebensmittelretter der ersten Stunde, Gerald Kerschbaumer, freut sich über die Vorteile für alle Beteiligten: „Wenn Lebensmittel retten und teilen ein Together Point ist, bedeutet das eine Bereicherung für beide Seiten. Together übernimmt ein intaktes Team von rund 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, die 6 Jahre Erfahrung im Lebensmittel retten und verteilen haben. Unser Verein Friesach im Wandel profitiert wiederum von dem dynamisch wachsenden Netzwerk von Together. Durch Together wird es möglich, neue Lebensmittel-Sparten von den Supermärkten zu erhalten und daher können wir zukünftig dem Projektziel Lebensmittel zu retten in noch größerem Rahmen nachkommen und es können mehr Personen bei uns gerettete Lebensmittel abholen.“



Verwenden statt Verschenden

Der Together Verein hat Verträge mit allen großen Supermärkten und stellt gespendete Waren allen Menschen zur Verfügung. Für das Retten von Lebensmitteln braucht es keinen Nachweis – jede/r ist willkommen. Das Prinzip der „freiwilligen Wertschätzung“, also wenn möglich einer freiwilligen Spende, sichert dem Verein die Erhaltung der Infrastruktur der Together Points. Die derzeitigen Öffnungszeiten im Rathaus bleiben vorerst gleich – **Mittwoch und Freitag ab 17 Uhr** – so lange der Vorrat reicht.

Für die Zukunft wünschen sich die Betreiber:innen des Together Point Friesach noch viele aktive Menschen: „Wir hoffen auf noch mehr Freiwillige, dann können wir die Öffnungszeiten entsprechend ausbauen.“

Sachspenden von intakten Lebensmitteln sind nach wie vor gefragt. So können z.B. Gartenbesitzer ihre Sommerernte teilen. Wer einen Überschuss hat, kann die Waren kurz vor der Öffnungszeit ins Rathaus bringen.

Der Verein Friesach im Wandel und der Verein Together ist das Werk vieler engagierter, ehrenamtlich tätiger Menschen, denen Ressourcen schonen, Umwelt und Soziales ein großes Anliegen sind. Das gemeinsame Motto lautet: „Miteinander wertschätzend wirken“.



**MALERMEISTER
MARKUS AUER**

Leistung überzeugt – Individualität fasziniert

**Malerei • Fassadengestaltung
Böden • Anstriche**

Malermeister Markus Auer Eisenstraße 49, 9330 Althofen
Tel.: 0664 - 41 957 00 • Mail: office@malerei-auer.at • www.malerei-auer.at

● Letti's Erinnerungen

Fortsetzung aus der Juni Ausgabe...

Aber nun will ich wieder über die Jahre meiner Kinderzeit weitererzählen. Es ist doch wunderbar, dass man sich an so vieles erinnern kann! Oft sind es sehr vergnügliche Stunden, die ich mit dem Nacherzählen zubringe. Sollte ich noch Enkerln bekommen, so werden die sich über Großmutter's Erzählungen sicher freuen.

Unsere älteste Schwester „Mariedl“ war Vaters „Zartele“. Sie war das ersehnte Mädchen nach zwei Stammhaltern. Meistens sind es ja Buben, die von den Vätern gewünscht werden, aber bei uns war das nicht so, Vater wünschte sich schon lange ein Mädchen und nun war es da. Wir übrigen Mädchen, die wir nach ihr kamen, respektierten, als wir schon größer waren, sie sehr, und diesen Vorteil nutzte sie auch. Wir machten für sie alles, was sie wollte. Außerdem wollte sie auch rauchen, obwohl sie noch zur Schule ging. Da sie unsere Älteste war, musste sie auch mit uns Kleineren in die Anlagen spazieren gehen, um uns zu beaufsichtigen und das war für sie eine gute Gelegenheit zum Rauchen. Weil sie aber befürchtete, wir könnten es der Mutter sagen, wollte sie auch uns das Rauchen beibringen. Bei Lori ist es ihr gelungen, und es hat Lori sehr geschadet, nicht gesundheitlich, aber Lori kam in die Handelslehre und musste wegen dem Rauchen, einige Male den Lehrplatz wechseln, weil in der Lehre das Rauchen nicht gestattet war. Schließlich musste sie sogar – trotz elterlicher Interventionen – die Lehre ganz aufgeben und betätigte sich dann im Gastgewerbe. Alles konnte sie aufgeben, nur das Rauchen nicht. Andererseits aber war sie ein Rechengenie und kam im Leben auch so auf ihre Rechnung.

Bei Luise und mir ist das mit dem Rauchenlernen schief gegangen, unsere Mägen haben nicht mitgetan und revoltierten. Hilde und Manda waren noch zu jung, die beiden wollten gar nicht mit uns mitgehen. Mariedl musste ein anderes Mittel finden, um uns still zu halten (obwohl wir ohnehin nichts gesagt hätten). Da wir schönes langes Haar hatten und sehr stolz darauf waren, kaufte sie uns Spangen und schöne Maschen, was uns natürlich sehr freute. Für die Schwester aber war unser Schweigen nicht gut. Auch sonst wagte es niemand, unseren Eltern etwas davon zu erzählen und diese, mit all ihren Alltagssorgen und der Arbeit, bemerkten es nicht. Die Schwester

Alle Lauchart-Mädels:



© DKfm Gerald Lauchart

starb mit 31 Jahren an einer Lungenkrankheit. Mutter und Vater mussten das nicht mehr miterleben, sie waren beide schon gestorben.

Damals dachte niemand im Entferntesten daran, dass so ein junges Ding schon rauchen könnte, heute ist das gang und gäbe. Wenn ich heute auf meinem Balkon sitze, gehen Schulkinder vorbei und rauchen mit der größten Selbstverständlichkeit genüsslich lächelnd ihre Zigaretten. Dabei schauen sie mich an wie „na, was sagst du dazu?!“. Ich sage natürlich nichts, werde mich hüten, die Zeiten haben immer wieder Neues gebracht, was einst verboten war, ist heute modern. Weil jene, die für die Gesundheit verantwortlich sind, das kritisieren, wird vielleicht ein bisschen weniger geraucht. Aber der Staat freut sich über die Steuern, die er von der Tabakregie einheimst, und daher glaube ich, dass auch nichts Ernsthaftes gegen das Rauchen unternommen werden wird. Außerdem wären auch wieder viele Arbeiter ohne Beschäftigung und so greift eines ins andere. Am besten, man zerbricht sich nicht den Kopf und überlässt dieses Problem jenen Personen, die dafür bezahlt werden. Ich wende mich lieber wieder meinen eigenen Angelegenheiten zu und schreibe weiter über meine Erinnerungen.

Fortsetzung folgt...

ZUSAMMEN NEUE WEGE BESCHREITEN. GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft

**JETZT
VORAUSSCHAUEN
UND GRUND-
IMMUNISIERUNG
HOLEN!**

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG, AGENTURFOTO, MIT MODELS GESTELLT.

 Bundesregierung

Sich nicht aufhalten lassen – die Impfung macht es möglich!
Wichtig: Nur wer drei Mal geimpft ist, ist grundimmunisiert und damit gut geschützt vor einer schweren Erkrankung durch COVID-19. Das gilt auch für Genesene. Checken Sie jetzt Ihren Impfplan und stellen Sie sicher, dass Sie alle empfohlenen Teilimpfungen haben. Alles rund ums Impfen finden Sie auf gemeinsamgeimpft.at



● Die Abteilung Interne des Friesacher Krankenhauses zählt zu den Besten Österreichs

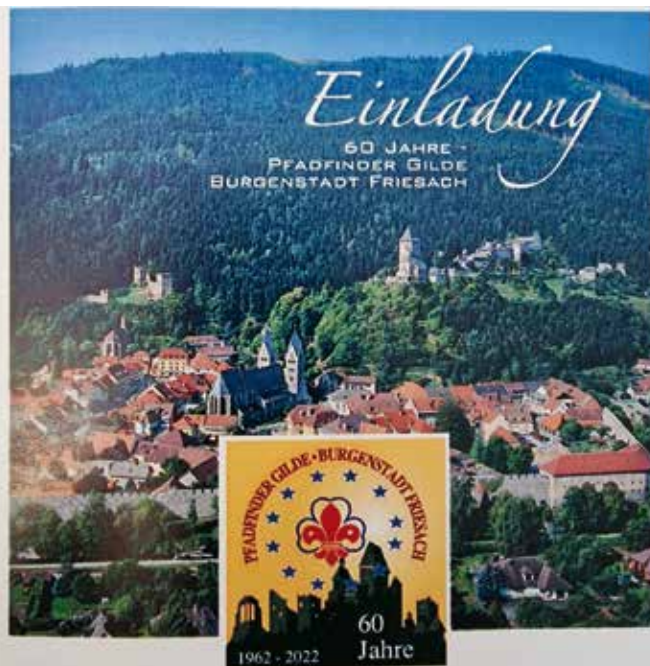
In Österreich sind jährlich rund 5.000 Menschen, vermehrt ab dem 50. Lebensjahr, vom Dickdarmkrebs betroffen. Diese alarmierende Zahl könnte deutlich niedriger ausfallen, wenn sich Frauen und Männer rechtzeitig einer Vorsorge-Coloskopie (Dickdarmspiegelung) unterziehen würden. Diese Untersuchung kann auf Wunsch auch unter Sedierung durchgeführt werden und man bekommt von dem Eingriff rein gar nichts mit. Fakt ist aber, dass sich dadurch das Risiko einer Krebserkrankung um 90% reduzieren lässt.

Um die Qualität der Abteilung Innere Medizin, unter der Leitung von Prim. Dr. Felix Waidmann, auf höchstem Niveau zu halten, beteiligen sich die Friesacher seit vielen Jahren am Benchmarking-Projekt der österreichischen Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie. Die Ergebnisse des Berichtes 2021 sind ausgezeichnet. Bei der Entdeckung von Krebsvorstufen sowie bei der erfolgreichen Abtragung der gefährlichen Polypen liegt man mit 53% weit über dem österreichischen Durchschnitt.



© Sabine Biedermann

Für Prim. Dr. Felix Waidmann (Vorstand Interne) und Dr. Ernst Benischke MBA (Geschäftsführer und Ärztlicher Leiter) hat die Weiterentwicklung menschlicher Kompetenzen oberste Priorität



Die Pfadfinder Gilde Burgenstadt Friesach erlaubt sich, Sie/Dich zu

60 JAHRE

PFADFINDER GILDE BURGENSTADT FRIESACH „EIN FEST FÜR FREUNDE UND FAMILIE“

am Samstag, dem 9. Juli 2022,
herzlich einzuladen.

Treffpunkt: 14 Uhr Olsabrücke
Gedenkstein-Enthüllung und Übergabe unserer
Spende an den Verein „Rettet den Stadtgraben“

Ab 15 Uhr Pfadfindergildeheim
„St. Georg“ / Nadlergasse
Offizielle Begrüßung aller Gäste
anschließend gemütliches Beisammensein
Für die Pfadfindergilde Friesach Burgenstadt:
GM Leopold Samonig

Um Antwort wird unter der Tel.-Nr.: 0664/1334204,
GM Leopold Samonig, bis 1. Juli 2022, erbeten!

MITARBEITER (M/W/D) ZU BESTEN BEDINGUNGEN GESUCHT!

ab sofort oder nach Absprache
Voll- oder Teilzeit (gerne auch stundenweise)



**Koch oder Beikoch und
Servicemitarbeiter mit Inkasso oder
Praktikant/Student**

Bewerbungen: Hotel Villa Bucher • 9360 Friesach • Hauptplatz 11
Tel. 04268-25100 • hotel@villabucher.at • www.villabucher.at

Wir suchen Verstärkung

**Verkäufer/in mit Lagertätigkeit -
Haus und Garten (m/w/d) VZ
Dienstort: Friesach**

Werden Sie Teil unseres
Lagerhaus-Teams.
Eine ausführliche Stellenbeschreibung
finden Sie unter: lagerhausjobs.at |
Christian Greschitz ☎ +43 463 3865-617

„Unser Lagerhaus“
Warenhandels-gesellschaft m.b.H.





● „Do kumm i her, do ghear i hin...“



Name: Silvia Reibnegger
Jahrgang: 1975
Beruf: Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegedienstleiterin im Haus Sua-vitas
Hobbys: Walken, Lesen, Kochen
Lebensmotto: Ganz oder gar nicht.

Warum hast du diesen Beruf gewählt obwohl du wusstest, dass er psychisch wie physisch sehr fordernd ist?

Der Beruf ist sehr abwechslungsreich. Kein Tag gleicht dem anderen. Man bekommt sehr viel von den Bewohnern zurück und man geht einen Teil des Lebens mit diesen Menschen und ja, das ist einfach eine wunderschöne Arbeit.

Zurecht ist die Gewerkschaft für den Pflege- und Krankenbereich auf die Straße gegangen. Die Mitarbeiter sind nicht nur schlecht bezahlt, sondern haben auch ein Maximum an Belastung. Glaubst du, dass sich das mit der neuen Pflegereform ändern wird?

Nein. Eindeutig nein. Mehr Geld alleine kann die Belastung nicht ausgleichen. Notwendig wäre eine Erhöhung des Personalschlüssels, die Fixierung und Einhaltung von Dienstplänen und das lässt sich mit diesen Maßnahmen, die die Regierung jetzt angekündigt hat, einfach nicht machen.

Martin Buber hat einmal gesagt: „Altern ist ein herrliches Ding, wenn man nicht verlernt hat anzufangen.“ Was fällt dir zu diesem Spruch ein?

Ich glaube gerade Altern in Bezug auf meinem Beruf ist sehr

speziell. Es ist einfach der letzte Lebensabschnitt und man muss noch einmal einen Neubeginn machen. Man hat neue Gesellschaft, einen neuen Tagesablauf, man muss sich mit der eigenen Endlichkeit auseinandersetzen und das ist einfach ein Neustart in einen anderen Lebensabschnitt.

Hast du Angst vor der Zukunft und wenn ja, wovor?

Nein, Angst habe ich keine, weil ich mir einfach denke, dass wir in einer Gesellschaft leben in der es einen Zusammenhalt gibt und immer jemand da ist der einen auffängt.

Du hast ja 2 Jahre miterlebt, dass Corona vielen Menschen die Möglichkeit eines Heimbisuches, bzw. die Möglichkeit einer Verabschiedung genommen hat. Was machte das mit den Bewohnern und wie wichtig ist das für diese?

Hmm, ich glaube das Wichtigste wäre, dass man sich überlegt wie man auf die individuellen Situationen der Bewohner eingehen kann. Es gibt bestimmte Rahmenbedingungen, aber man kann nicht immer alles auf Punkt und Beistrich genau machen. Man muss einfach schauen was das Beste für den einzelnen Bewohner und für die Mitarbeiter ist. Es ist momentan sehr schwierig den Kontakt zu den Angehörigen zu pflegen und Telefonate können den persönlichen Kontakt leider einfach doch nicht ersetzen. Gerade in der Quarantänezeit hat man bei den Bewohnern gemerkt, dass sehr viele geistige Fähigkeiten verloren gegangen sind und es dauert wahnsinnig lange diese wieder aufzubauen. Auch Neueintritte in das Pflegeheim haben einfach Angst, dass das wieder passieren könnte und das macht es natürlich auch nicht leichter.

Hast du das Gefühl, dass jüngere die ältere Generation gern in Heime abschiebt?

Nein. Die Generation, die jetzt ihre Eltern in das Pflegeheim geben, stehen noch mitten im Berufsleben. Ältere Menschen zu pflegen ist einfach eine extreme zusätzliche Belastung und das geht sich für die meisten Menschen nicht aus. Ich weiß auch, dass ich mal im Pflegeheim wohnen werde, weil mein Sohn berufstätig sein wird und sich das nicht ausgehen wird.

Wie glaubst du führt man ein gutes Leben?

Indem man darüber nachdenkt wie zufrieden man mit seinem Leben ist und vor allem wenn nicht, welche Dinge man ändern kann. Ich glaube es ist ganz wichtig zu wissen was man verändern kann und seine Energie wirklich in diese Dinge zu investieren, denn es hat keinen Sinn Dinge zu verändern versuchen, die man nicht ändern kann.

Danke für das Gespräch.

Eure Gemeinderätin Irene Buggelsheim

VOLLMONDWANDERUNG
zum Gedenken an Franz Sadjak
Friesach => Gurk
13./14. Juli 2022

Treffpunkt/Start:

- MI, 13. Juli 2022
- Mitternacht 24:00 Uhr
- Hauptplatz Friesach

Ziel: Dom zu Gurk

Ankunft in Gurk:

- DO, 14. Juli 2022 um ca. 6:30 Uhr mit Messe im Dom.
- Danach gemeinsames Frühstück beim Kronenwirt (8 Euro).
- Rückfahrt ist selbst zu organisieren.

Auf deine Teilnahme freuen sich
Petra & Jo

Teilnahme auf eigene Gefahr.
Keine Voranmeldung erforderlich.

● YOGA FÜR ALLE

im Friesacher Freibad & Freizeitzentrum.

Frieden und Freude fühlen mit Yogalehrerin Veronika.

**Immer Samstagvormittag von 9.15 – ca. 10.30
und am Nachmittag von 17.15 – ca. 18.30**

Mitzubringen: bequeme Kleidung, eine Yogamatte
oder ein Badehandtuch

Pro Yogaeinheit € 11 Kostenbeitrag

Veronika Grill, 0650 6375001, www.gira-sole.at



TRÜGLER
Möbel-Tischlerei Trügler KG

- ◆ Möbel + Küchenstudio
- ◆ Tischlerei
- ◆ Türen + Fenster
- ◆ Böden
- ◆ Sonnenschutz
- ◆ Planung u. Ausführung

www.moebel-truegler.at

9373 Klein St. Paul 04264 / 228421 tischlerei@moebel-truegler.at
9330 Althofen 04262 / 29329 moebel@moebel-truegler.at

KÄRNTEN
University of Applied Sciences

Du willst die Zukunft innovativ mitgestalten?

Dann bewirb dich für ein Technik & IT-Studium. Es gibt noch freie Studienplätze.

fh-kaernten.at/engit



● Musikschule Friesach - Tag der offenen Tür

27. Juni bis 1. Juli 2022 jeweils von 14.30 bis 18.30 Uhr

An diesen Tagen sind alle herzlich eingeladen, unsere Musikschule zu erkunden, mit den Musikschulpädagogen und Pädagoginnen zu sprechen und Instrumente auszuprobieren. Informationen über unsere Fächerangebote finden Sie weiter unten. Weiters besteht bereits die Möglichkeit sich für das kommende Schuljahr 2022/23 anzumelden.

Fächerangebote:

Montag, 27. Juni

Violine, Gitarre, Klarinette, Saxophon
Trompete bis 16:30 Uhr
Horn ab 16:00 Uhr
Tiefes Blech ab 16:30 Uhr

Dienstag, 28. Juni

Blockflöte, Violine, Gesang
Klavier bis 16:45 Uhr

Mittwoch, 29. Juni

Schlaginstrumente, Horn, Trompete, Gesang Klarinette, Saxophon ab 16:10 Uhr
Blockflöte, Querflöte bis 15:20 Uhr

Donnerstag, 30. Juni

Violoncello, Blockflöte, Steirische Harmonika, Violine, Klavier, Saxophon, Klarinette
Tiefes Blech ab 16:00
Elementare Musikerziehung — Präsentation um 17:00 Uhr



Freitag, 1. Juli

Blockflöte, Querflöte

Direktion: Mag. Johann Burgstaller, 0650 / 74 13 474

Sekretariat: Maria Streit, dienstags und donnerstags von 8.00 - 14.00 Uhr 04262 / 2054 oder sekretariat-ms21@musikschule.at

Online-Anmeldung: ab sofort möglich unter www.musikschule.ktn.gv.at/onlineanmeldung

Cafe Atrium im DOKH Friesach eröffnet!

Das hauseigene Krankenhaus Cafe „Atrium“ wurde nun durch das engagierte Contento-Team, welches auch unsere Patient*innen bereits seit vielen Jahren nach allen Regeln der gesunden Küchenkunst versorgt, übernommen und neu eröffnet.

Neben dem Haupteingang des Krankenhauses lädt das Cafe Atrium mit seinem vielfältigen Angebot zu Kaffee und Kuchen oder einen kleinen Snack ein. Genießen Sie im Sommer unsere gemütliche Terrasse. Das Cafe hat täglich für Sie geöffnet, nicht nur für Patient*innen oder Besucher*innen, sondern auch für die umliegende Bevölkerung.

ANZEIGE



Cafe Atrium / A.ö. Krankenhaus des Deutschen Ordens Friesach GmbH • Tel.: 04268-2691-2062



● Gruselkomödie „DRACULA“ am Petersberg

Die Friesacher Burghofspiele freuen sich sehr darauf, Ihr Publikum im heurigen Theatersommer mit der Produktion „Dracula“ in der einzigartigen Atmosphäre des Petersberges zu unterhalten. **Von 29. Juni (Premiere!) bis 20. August** treffen sich auf der Burghofbühne der leicht senile Graf Dracula aus Transsylvanien auf der Suche nach einer „Burg mit Gruft“ im England des 19. Jahrhunderts, ein junger Mann der Graf Dracula kurz vor seiner Hochzeit ein Immobilienangebot überbringen soll und sich plötzlich in den Krallen von hübschen jungen Damen mit scharfen Eckzähnen wiederfindet und ein zerstreuter Vampirjäger, der Knoblauch, Hammer und Pflöck einpackt und sich mit der zuckersüßen Braut auf den Weg zum großen Showdown in Graf Draculas Gruft macht....

In der Gruselkomödie mit Musik und Biss lässt das Ensemble der Friesacher Burghofspiele unter der Regie von Michael Eybl die Fledermäuse am Petersberg tanzen!

Karten erhältlich bei ÖTICKET und jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse.

● ROBIN HOOD auf der Stadtsaalbühne

Eine tolle Abenteuergeschichte mit Musik und Spaß hat Regisseur Christian Krall für die diesjährigen Friesacher Märchen-sonntage inszeniert: Wer kennt ihn nicht, Robin Hood, den mutigen, edlen Räuber, der für Gerechtigkeit kämpft, die Reichen bestiehlt und die Beute an die Armen verteilt? Gemeinsam mit seinem bunten Gefolge besteht Robin Hood mit Witz und Verstand so manches Abenteuer und macht sich einen Riesenspaß daraus, seine Gegenspieler Prinz John und den Sheriff von Nottingham gehörig an der Nase herumzuführen. Und dann ist da auch noch die wunderhübsche Lady Marian, die sowohl Prinz John als auch Robin gehörig den Kopf verdreht

Wird es Robin gelingen, den Thron von König Richard Löwenherz zu verteidigen und das Herz der lieblichen Lady Marian zu gewinnen? Das Märchenensemble freut sich auf viele große und kleine Zuschauer von **10. Juli (Premiere) bis 21. August im Stadtsaal Friesach**.

Karten bei ÖTICKET und jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse.



Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at





● News vom Friesacher AC Hirter Pils

Wohlverdient dürfen unsere Kicker mit dem 2. Platz in eine kurze Sommerpause gehen. Wir freuen uns über die abgelauene, wirklich sehr erfolgreiche Saison und bedanken uns an dieser Stelle bei allen Freunden und Sponsoren des Friesacher AC für die tatkräftige Unterstützung.



Neuigkeiten rund um den Platz: Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, sind die Sanierungsarbeiten am Fußballplatz im Gange und werden rechtzeitig zum **1. Testspiel gegen Leobersdorf am Freitag, den 15. Juli, um 17:30** abgeschlossen sein. Die Meisterschaft startet heuer bereits am 24. Juli und die Woche davor finden die Cupspiele statt.

Nachwuchs: Auch unseren Nachwuchsmannschaften mit ihren Trainern dürfen wir recht herzlich zu allen Erfolgen und guten Spielen gratulieren. Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer und freuen uns, wenn wir euch bald wieder am Platz des FAC begrüßen dürfen.



● Talschaftssingen in St. Salvator

Die Sängerrunde St. Salvator lädt alle Freunde des Chorgesangs recht herzlich zum

**Talschaftssingen am Sonntag den 24. Juli 2022
Beginn 13 Uhr in die Seminarwelt „Das Salvator“ ein.**

Zu hören sind die Chöre des Metnitztales:

Sängerrunde Oberhof, MGVS Metnitz, Metnitzer Stimmen, Gesangsverein Grades, MGVS Ingolsthal, Grenzchor Dürnsstein, MGVS Friesach, Sängerrunde St. Salvator.

Durch das bunte und reichhaltige Gesangsprogramm führen Sie Magdalena Liegl und Stefan Wachernig. Auch für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt.

Genießen Sie mit uns ein paar gesellige Stunden. Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch.

Ihre Sängerrunde St. Salvator



● Kindertenniskurs im Juli



Von **17. – 21. Juli** findet wieder ein **Kindertenniskurs** auf den Plätzen des TC St. Salvators statt.

Anmeldungen bei Christian Kogler 0664 / 411 00 58.

Viel Spaß und Freude am Spielen allen sportbegeisterten Kids!



Newcomer TC St. Salvator. Mittlerweile ist der TC St. Salvator auch außerhalb der Gemeindegrenzen für seine ausgezeichnete Nachwuchsarbeit bekannt. Jedes Jahr veranstaltet der Verein einen Kindertenniskurs an dem rund 30 Kinder teilnehmen. Den Kindern wird dabei der Spaß am Tennissport von ausgebildeten Tennis-Trainern vermittelt. Somit ist es dann auch möglich 6 Nachwuchsmannschaften in den Kampf um die Kärntnermeisterschaften zu schicken. Newcomer sind heuer die U11 Burschen, Ludwig Leitner, Dominik Schiava, Noah Salzer sowie Fabian Koch. Die vier können nun ihr erlerntes unter Meisterschaftsbedingungen in der Landesliga B auf den Platz bringen. Ein herzliches Dankeschön gilt der Springer Maschinenfabrik für das Sponsoring der Dressen.



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

SICHERHEITS-TIPP

Baderegeln beachten

Sommer, Sonne, Badevergnügen - die Kärntner Seen locken wieder tausende Erholungssuchende in die Bäder. Aber Vorsicht - durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln gibt es jedes Jahr rund 80 Badetote in Österreich.

Für ein ungetrübtes Badevergnügen nachstehend die wichtigsten Sicherheitstipps, die Baderegeln der Österreichischen Wasserrettung:

- Mache dich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut!
- Kühle dich ab, ehe du ins Wasser gehst, und verlasse das Wasser sofort, wenn du frierst!
- Als Nichtschwimmer nur bis zur Brust ins Wasser gehen!
- Nur springen, wenn das Wasser unter dir tief genug und frei ist!
- Springe nie in dir unbekannte Gewässer! Unbekannte Ufer bergen Gefahren!
- Meide sumpfige und Pflanzen durchwachsene Gewässer!
- Schifffahrtswege, Bühnen, Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen!
- Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich! Überschätze im freien Gewässer nicht Kraft und Können!
- Luftmatratze, Autoschlauch und Gummitiere können im Wasser ein gefährliches Spielzeug sein!
- Schwimmen und Baden im Meer ist mit besonderen Gefahren verbunden!
- Nimm Rücksicht auf andere Badende, besonders auf Kinder!
- Verunreinige das Wasser nicht und verhalte dich hygienisch!
- Ziehe nach dem Baden das Badezeug aus und trockne dich ab.
- Meide zu intensive Sonnenbäder. Sei beim Baden nicht zu übermütig. Werf andere nicht ins Wasser oder tauche sie!
- Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist; aber hilf anderen, wenn Hilfe nötig ist!



Foto: Kurt Michel / pixelio.de



ZIVILSCHUTZ

www.siz.cc/kaernten




AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die August Ausgabe ist am Freitag, 08. Juli 2022.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch **Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach)** findet am ersten Mittwoch im Monat im Rathaus (Parterre) statt. Der nächste Termin ist der **6. Juli 2022** um 16.00 Uhr. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

Kostenlose Rechtsberatung durch **Dr. Helmut Blum (RA in Linz)** am 3. Freitag im Monat. Der nächste Termin ist am **15. Juli 2022** in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus (Parterre). Um Voranmeldung unter 0732/78 13 66 wird ersucht.

VERANSTALTUNGSTERMINE

Juli 2022

Änderungen sind jederzeit möglich.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Friesach.

Mi, 29.06.2022 bis Sa, 20.08.2022

Friesacher Burghofspiele 2022 „Dracula“;

20.30 Uhr; Freilichtbühne am Petersberg; VA: Friesacher Burghofspiele; Informationen & Karten: bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen in Ihrer Nähe oder an der Abendkasse an Spieltagen ab 19:00 Uhr, www.burghofspiele.com; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

Freitag, 01.07.2022

2. Lesung mit Literaturpreisträger Silvano Kobald und dem Kärntner Literaturverband, 18:00 bis 21:00 Uhr; im Garten der Poesie – Fürstenhof, 9360 Friesach; VA: Kärntner Literaturverband, in Kooperation mit dem Kulturreferat Friesach; Ansprechpartner: Mag. Stefan Pachler 0664/5314546; Bei Schlechtwetter im Festsaal

Freitag, 01.07.2022

Sommerfest der VS Friesach, ab 13 Uhr im Innenhof der VS Friesach

Samstag, 02.07.2022

Open Air – Nik P., 17:00 – 02:00 Uhr, Reitplatz Friesach, 9360 Friesach; Ansprechperson: Michael Schabernig, 0676/4629115

Sonntag, 03.07.2022

Festival der Chöre, 19:30 Uhr, Deutsch Ordens Spital – Aula, St. Veiter Straße 12, 9360 Friesach, VA: Ansprechperson: Roland Loibnegger, Tel.: 0664/25 66 711

Dienstag, 05.07.2022

Gemeinsam Frühstück; Endlich kann man wieder gemeinsam Frühstück! Die Ortsgruppe St. Salvator lädt immer den ersten Dienstag im Monat zum Frühstück ins wunderschöne Fürstenhofcafé von Alex Müller mit Tochter! Es sind auch Leute die nicht bei den Pensionisten der Ortsgruppe St. Salvator recht herzlich willkommen!



Donnerstag, 07.07.2022

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in Friesach, 15:30 – 20:00 Uhr, in der Ortsrettungsstelle des Roten Kreuz Friesach, Neumarkter Straße 60, 9360 Friesach; VA: Rotes Kreuz Kärnten; die Bevölkerung von Friesach und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen; bitte Lichtbildausweis mitbringen; Ansprechperson: Blutspendezentrale, Bernhard Schneider 050/9144-1932

Freitag, 08.07.2022

Sommerabendkabarett, 18:30 Uhr, im Gastgarten des Gasthauses zum goldenen Anker, Ansprechperson Mario Köppl (0676/470 25 22)

Freitag, 08.07.2022 und Samstag, 09.07.2022

Tag der offenen Tür – SECOND HAND SHOP; Freitag 09:00-17:00 Uhr, Samstag, 08:00-12:00 Uhr, Bahnhofstraße 8, 9360 Friesach; Karoline Orasch-Klinzer & Martina Schaller

Samstag, 09.07.2022

Feuerwehrfest Zeltschach, ab 20 Uhr in der Veranstaltungshalle Zeltschach, Eintritt VVK € 5, Abendkasse € 7, Ansprechperson: Gerald Gursch (0664/15 77 990)

Samstag, 09.07.2022

60 Jahre Pfadfinder Gilde Burgenstadt Friesach, Treffpunkt: 14 Uhr Olsabrücke ab 15 Uhr Pfadfindergildenheim „St. Georg“/Nadlergasse Um Antwort wird unter der Nr. 0664/1334204, GM Leopold Samonig, bis 1. Juli 2022, ersucht

Samstag, 09.07.2022

Einladung zu einem Referat. Gastredner bei Jehovas Zeugen in der Gemeinde Friesach. Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Friesach lädt am 9. Juli 2022 um 18 Uhr zu einem besonderen 30-minütigen Referat mit dem Thema: „Warum Gott unser ganzes Vertrauen verdient?“ ein. Diese und weitere Fragen werden von unserem Gastredner Horst Samhaber beleuchtet. Dieses Referat findet in der Anbetungsstätte von Jehovas Zeugen, Zeltschacher Str. 2, 9360 Friesach statt und wird auch per Videokonferenz übertragen. Weitere Informationen sowie den kostenlosen Zugang zur Videokonferenz erhalten Sie über die Kontakttelefonnummern 0677 639 84662 oder 0677 639 87877.

ab So, 10.07.2022 bis So, 21.08.2022

Sommermärchen der Friesacher Burghofspiele; Stadtsaal im Stadtpark, VA: Friesacher Burghofspiele; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at


Mittwoch, 13.07.2022

Vollmondwanderung – zum Gedenken an Franz Sadjak, von Friesach nach Gurk, in der Nacht vom 13.07. auf 14.07.2022; Treffpunkt/Start: MI, 13.07.2022, Mitternacht 00:00 Uhr, Hauptplatz Friesach; Ziel: Dom zu Gurk; Ankunft in Gurk: DO, 14.07.2022 um ca. 06:30 Uhr mit Messe im Dom; danach gemeinsames Frühstück beim Kronenwirt (8 €); Rückfahrt ist selbst zu organisieren; keine Voranmeldung erforderlich, Teilnahme auf eigene Gefahr; auf deine Teilnahme freuen sich Petra & Jo

Samstag, 16.07.2022 und Sonntag

48. Herzerlkirchtag, Fürstenhof Friesach, VA: Bürgerfrauen Friesach, Ansprechperson: Hannelore Maurer, 0664/3753303

Sonntag, 17.07.2022 – Di, 21.07.2022

Kindertenniskurs, TC St. Salvator, Anmeldungen bei Christian Kogler 0664 / 411 00 58

Sonntag, 24.07.2022

Talschaftssingen in St. Salvator, Beginn 13:00 Uhr in der Seminarwelt „Das Salvator“; zu hören sind die Chöre des Metnitztales: Sängerrunde Oberhof, MGVS Metnitz, Metnitzer Stimmen, Gesangsverein Grades, MGVS Ingolsthal, Sängerrunde St. Salvator, MGVS Friesach, Grenzchor Dürnstein; Durch das bunte und reichhaltige Gesangsprogramm führen Sie Magdalena Liegl und Stefan Wachernig. Auch für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt. Genießen Sie mit uns ein paar gesellige Stunden. Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch. Ihre Sängerrunde St. Salvator
Ansprechperson: Arnold Steindorfer, 0664 58 31 909

Samstag, 30.07.2022

Bogenturnier des AABS-Friesach; weitere Informationen beim Obmann des AABS-Friesach, Peter Wieser, 0660/4612885

Samstag, 30.07.2022

Spectaculum Friesach, Innenstadt Friesach, VA: Stadtgemeinde Friesach

Sonntag, 31.07.2022

Spectaculum Friesach, Innenstadt Friesach, VA: Stadtgemeinde Friesach

Samstag, 16. Juli - 17.30 Uhr
„Die Tiger“
Die Bürgerfrauen laden herzlichst zum

48. KIRCHTAG
FÜRSTENHOF FRIESACH

Sonntag, 17. Juli - 10.00 Uhr
„Ebersteiner Kirchtagsmusi“

Samstag: 17.30 Uhr - Empfang der Gäste am Hauptplatz
Dämmerschoppen mit der „Stadikapelle Friesach“
Tanzeinlage der Line-Dance Gruppe Friesach!
Wahl des „Herzerlkönigin“ und der „Herzerlkönigs“

Sonntag: 10.00 Uhr
Festgottesdienst im Fürstenhof, Frühschoppen
Tanzeinlage der Landjugend Zeltschach!

Eintritt: Vorverkauf € 5,- | Abendkasse € 8,-
Der Reinedlös dient ausschließlich karitativen Einrichtungen!

Wichtig: Aufgrund der COVID-19-Situation sind alle Veranstaltungen unter Beachtung der geltenden Hygienemaßnahmen zu organisieren. Bitte beachten Sie die geltenden Hygienemaßnahmen und tragen Sie eine Maske.

Böden • Malerei • Fassaden

Renovieren mit

vince

9360 Friesach • Getreidestr.8
Mobil 0664/2621836

nat.vince@malerei-vince.at
www.malerei-vince.at

...und Sie werden
Augen machen!